



BRIEF TAUBER

Wöchentliche Neuigkeiten von Dr. Peter Tauber, MdB

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE FREUNDE!



Die Bundesregierung und die Länderchefs haben sich gestern auf eine Reihe von Maßnahmen zur Bewältigung der Flüchtlingskrise geeinigt.

Die Gesetzesänderungen sollen zum 1. November in Kraft treten können. Der Bund ist unter anderem bereit, künftig eine Pauschale von 670 Euro pro Flüchtling und Monat zu geben. Alle Beschlüsse in der Übersicht finden Sie hier: <http://tinyurl.com/ozuff3w>. Auch ich habe mich dazu geäußert: <http://tinyurl.com/ojxdh3>.

Ihr und Euer

Peter Tauber



„Unsere Werteordnung ist die Basis“



Peter Tauber berichtete bei einer Pressekonferenz aus dem CDU-Präsidium. (Foto: Koch)

Zur Flüchtlingssituation hat CDU-Generalsekretär Dr. Peter Tauber nach einer Sitzung des Präsidiums ausführlich Stellung bezogen.

Deutschland verändere sich unbestritten angesichts großer Zahlen von Flüchtlingen, die zu uns kommen. Hilfe in der Not gebiete das Grundgesetz und das C im Namen der Christlich Demokratischen Union. Grundlage unseres Zusammenlebens in Frieden und Freiheit seien dabei unsere Werte. Tauber: „Der Flüchtlingszustrom stellt unser Land sowie Europa vor eine riesige Herausforderung. Menschen auf der Flucht vor Krieg und Vertreibung bieten wir Schutz und eine neue Heimat. Damit ist aber auch eine klare Erwartungshaltung verbunden: Unsere Werteordnung, das Grundgesetz, ist die Basis dafür, dass wir Menschen überhaupt Zuflucht gewähren können. Deshalb erwarten wir auch, dass diese Menschen sich unsere Werteordnung zu Eigen machen.“

Taubers Statement im Original können Sie hier ansehen: <http://tinyurl.com/q7k44zq>



Gesetzentwurf trägt CDU-Handschrift

Wie Peter Tauber betonte, arbeiteten in der CDU alle daran, die Herausforderungen, vor die die Flüchtlinge Europa und Deutschland stellen, zu meistern: Vom Bürgermeister über den Landrat und den Ministerpräsidenten bis hin zur Bundeskanzlerin und den EU-Kommissar. Er erlebe ganz überwiegend Unterstützung für Angela Merkels Politik. Der CDU-Generalsekretär berichtete, dass man sich im Präsidium einig gewesen sei: „Wir müssen auf europäischer Ebene vorankommen.“ Dies gelte etwa für den Aufbau sogenannter Hotspots, also zentrale Aufnahmestellen an den europäischen Grenzen ebenso wie in Deutschland. Außerdem müssten Flüchtlinge gerechter auf die

europäischen Staaten verteilt und Fluchtursachen in den Herkunftsländern wirksam bekämpft werden. Eine Schlüsselrolle spiele dabei die Türkei, mit der man darüber ins Gespräch kommen müsse. Innenpolitisch sei man auf einem guten Weg, sagte Tauber: „Der Gesetzentwurf liegt vor und trägt die klare Handschrift der Union.“ Der Entwurf enthalte deutliche Verschärfungen des Asylrechts, etwa was die konsequente Rückführung von Flüchtlingen in sichere Herkunftsländer angeht. Außerdem werde das Sachleistungsprinzip im vorliegenden Gesetzentwurf stärker betont.

Die komplette Pressekonferenz können Sie hier ansehen: <http://tinyurl.com/o5fa4b4>



Interview mit dem Handelsblatt

Im Interview mit dem Handelsblatt sprach CDU-Generalsekretär Peter Tauber unter anderem über die Macht des US-Technologiekonzerns Google, deutsche Abwehrreflexe und die Veränderung der Arbeitsbedingungen durch die Digitalisierung.

Das komplette Interview können Sie hier nachlesen: <http://tinyurl.com/odqeqse>



Über den Nidda-Stausee gepaddelt



Gute Laune bei der gemeinsamen Runde über den Nidda-Stausee. (Foto: Koch)

An ungewöhnlicher Trainingsstätte traf Peter Tauber kürzlich mit dem Skilanglaufnachwuchs des TGV Schotten zusammen: Auf dem Nidda-

Stausee legten die Perspektivsportler eine Trainingseinheit in Paddelbooten ein. TGV-Ehrenpräsident Erwin Mengel, Lehrertrainer Axel Preiß (Vogelsbergschule) und Trainerin Muriel Ulbrich luden Tauber ein, selbst in ein Boot zu steigen – eine Gelegenheit, die sich der passionierte Ausdauersportler nicht entgehen ließ. Gemeinsam mit den Trainern paddelte er eine große Runde über den Stausee. Ausführlich erläuterten Mengel und Preiß die gute Zusammenarbeit zwischen Verein und Schule, die bereits mehrfach von guten Platzierungen im Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ gekrönt wurde. Ein Beispiel, das im Wortsinn „Schule“ machen sollte.



„Fest der Nationen“ in Freigericht



Peter Tauber richtete ein Grußwort an die Besucher.

Die Gemeinde Freigericht hatte zu einem „Fest der Nationen“ auf den Rathausplatz nach Somborn eingeladen und viele Besucher – darunter auch der heimische Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber – folgten dieser Einladung. Auf Initiative der örtlichen CDU-Fraktion war das Kulturfest unter dem Motto „Akzeptanz durch Verständigung“ ins Leben gerufen und vom einem interfraktionellen Arbeitskreis um Initiator Norbert Peter, stellvertretender Vorsitzender der CDU Freigericht, organisiert worden.

IMPRESSUM

V.i.S.d.P.: Dr. Peter Tauber
Rudolf-Walther Straße 4
63584 Gründau-Lieblos
Telefon: 06051-91696-17
brieftauber@petertauber.de